

TÄTIGKEIT DER ASK IM BEREICH STADTTEILMANAGEMENT, SANIERUNGS- UND ENTWICKLUNGSTRÄGER UND DURCHFÜHRUNG VON STADTTEILENTWICKLUNGS-VERFAHREN

- Sanierungsgebiet Hamburg St.Georg S 1 - Lange Reihe
Vorbereitende Untersuchungen und Erarbeitung des Erneuerungskonzeptes 1977-79, Einsatz als treuhänderischer Sanierungsträger 1979 -99
- Sanierungsgebiet Hamburg St.Georg S 2 - Böckmannstraße
Vorbereitende Untersuchungen und Erarbeitung des Erneuerungskonzeptes 1992-94, seit 1995 Einsatz als treuhänderischer Sanierungsträger
- Sanierungsgebiet Hamburg St.Pauli S2 - Schulterblatt
Erarbeitung des Erneuerungskonzeptes 1986 und Einsatz als treuhänderischer Sanierungsträger 1986 -92
- Sanierungsgebiet Hamburg Wilhelmsburg S 1 - Vogelhüttendeich
Vorbereitende Untersuchungen und Erarbeitung des Erneuerungskonzeptes 1979, Einsatz als treuhänderischer Sanierungsträger 1981 -1999
- Sanierungsgebiet Hamburg Wilhelmsburg S 2 - Bahnhofsviertel
Vorbereitende Untersuchungen und Erarbeitung des Erneuerungskonzeptes 1986, Einsatz als treuhänderischer Sanierungsträger 1990 -1996
- Soziale Stadtteilentwicklung Hamburg Wilhelmsburg - Kirchdorf-Süd Erarbeitung und Fortschreibung des Erneuerungskonzeptes und Einsatz als Sanierungsbeauftragter seit 1990 und Quartiersmanager seit 1998 -2003
- Sanierungsgebiet Hamburg Wilhelmsburg S 4 - Industriestraße
Vorbereitende Untersuchungen und Erarbeitung des Erneuerungskonzeptes 1995, Einsatz als treuhänderischer Sanierungsträger seit 1997
- Soziale Stadtteilentwicklung Hamburg Neuwiedenthal
Bestandsaufnahme und Erarbeitung eines Handlungs- und Maßnahmenkonzeptes 1994, Einsatz als Stadtteilmanager 1996 - 2005
- Soziale Stadtteilentwicklung Hamburg Sandbek
Bestandsaufnahme und Erarbeitung eines Handlungs- und Maßnahmenkonzeptes 1994, Einsatz als Stadtteilmanager 1996 - 2003
- Ökonomische Revitalisierung Steindamm - Hamburg St.Georg
Erarbeitung eines impulssetzenden Entwicklungskonzeptes und Moderation des Be teiligungsv erfahren 1996 - 1998
- Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Neubrandenburg - Wolgaster Straße
Mitarbeit und Beratung beim Aufbau einer Stadtentwicklungs gesellschaft und den vorbereitenden Untersuchungen 1996 - 1998
- Stärkung des Einzelhandels- und Dienstleistungsstandortes St.Georg-Mitte, Projekt im Auftrag der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt gefördert durch den Europäischen Sozialfonds 2005 - 2006

GUTACHTEN UND PLANUNGSTÄTIGKEIT DER ASK ZUR STADTERNEUERUNG UND SOZIALPLANUNG

- Vorbereitung des Fördergebietes St.Georg-Mitte im Rahmen des Hamburger Programms der Aktiven Stadtentwicklung 2005 - 2008 ASK 2005
- Vorbereitung der Fördergebiete Münzplatzviertel im Rahmen des Hamburger Programms der Aktiven Stadtentwicklung 2005 - 2008 ASKplus-plan 2005
- Städtebaulicher Vorentwurf für die ‚Neue Ortsmitte Stellingen‘, ASK 2005
- Vorbereitende Untersuchungen und Erneuerungskonzept St. Georg-Süd - Böckmannstraße, ASK/Plankontor/konsalt 1993
- Gutachten zur Revitalisierung des sozial-benachteiligten Stadtteils Dulsberg, ASK/konsalt 1993
- Gutachten zur Entwicklung eines sozial-verträglichen Belegungskonzeptes und zur Nachverdichtung der Siedlung Sandbek ASK 1993
- Bebauungs- und Nachbesserungskonzept für Plattenbausiedlung Güstrow-Distelberg, ASK/Büro für Ökologie und Planung 1993
- Vorbereitende Untersuchungen, städtebaulicher Rahmenplan Altstadt Boizenburg, ASK/Rose-Fisch 1993
- Integriertes Handlungs- und Maßnahmenkonzept für den Stadtteil Hamburg-St.Georg, ASK/konsalt 1994
- Gutachten zur Revitalisierung der Siedlungen Neuwiedenthal und Sandbek, ASK/konsalt 1994
- Ältere Menschen im Stadtquartier in Hamburg - St.Georg, Untersuchung im Rahmen des Experimentellen Wohnungs und Städtebaus (ExWoSi) ASK/konsalt 1994
- Vorbereitende Untersuchungen, städtebaulicher Rahmenplan und Beratung bei der Durchführung der Stadtneuerung der Altstadt Wittenburg ASK/Ökologie und Planung 1994 -1999
- Vorbereitende Untersuchungen und Erneuerungskonzept Wittenburg - Industriestraße/ Mokrystraße, ASK 1995
- Gestaltungssatzung Altstadt Wittenburg und Mitwirkung bei der Umsetzung der Sanierung, ASK 1994 -2005

STÄDTEBAUSTADTPLANUNG - GUTACHTEN UND PLANUNGEN

Gutachten zur Nachverdichtung Umfeld U-Bahnstation Hagenbecks Tierpark,

ASK/Kontor Freiraumplanung 1993

Bestandsaufnahme und Analyse der industriell-gewerblichen Bestandsgebiete in Lübeck, ASK 1993

Städtebauliche Gestaltungskonzeption für das Umfeld des südlichen Elbtunnelgebäudes auf Steinwerder, ASK 1993/94

Entwicklungskonzept für die Bremer Innenstadt, ASK 1994

Stadtentwicklungskonzept Winsen (Luhe), Konsort/ASK/TU-Harburg 1994

Bremer Stadtentwicklungsperspektive - Bausteine zu einem Stadtentwicklungskonzept. Gutachten zur Stadtentwicklung der Stadt Bremen, ASK 1994/95
Machbarkeitsstudie und Konzept für den Gewerbe- und Technologiepark Flensburg-Sünderup, Konsort/ASK 1995

Städtebauliche Rahmenplanung für den Europark Vahr/Obermeuland in Bremen, ASK 1995/96

Städtebauliche Rahmenplanung und Projektplanung zum Modellvorhaben "Freundlicher Bahnhof" - Analyse und Gestaltungsvorschläge für fünf S-Bahnhöfe in Hamburg im Auftrage der Deutschen Bahn AG und des Hamburger Verkehrsverbundes ASK 1995/96

Städtebauliche Entwicklungsplanung Ortszentrum Stellingen ASK 1995/97

Entwicklungskonzept zur ökonomischen Revitalisierung des Bürostandortes Stein-damm, Hamburg St.Georg, ASK/GESA 1996/97

Städtebaulicher Vorentwurf zum Neubau der Tchibo Kaffeerösterei in Hamburg-Hamm-Süd, ASK 1998

Städtebauliches Entwicklungskonzept für den Harksieder Markt - Norderstedt ASK 1998

Standortkonzept Blockheizkraftwerk für das Rahmenplangebiet Nord-West in Güstrow ASK 1998
Gutachten zur Nachverdichtung am den Achsen des ÖPNV in Bremen ASK 2004

Gutachten Gewerbliche Entwicklungspotentiale in Bestandsgebieten in Bremen - ein Handlungskonzept zur Aktivierung von Gewerbebrachen und untergenutzten Gewerbe-flächen in Bremen, ASK/konsort 2003



Referenzprojekte

Projekte

Öffentliche Freianlagen (Auswahl)

Bauherr

Leistungsph. / Baustartume	Bauherr
1 - 8 / 200 T	Behörde für Bildung und Sport (BBS), Hamburg
1 - 9 / 150 T €	FH Hamburg, BZA Hamburg-Eimsbüttel, Gottschee
1 - 9 / 500 T €	FH Hamburg, BZA Hamburg-Süd, Gartnungsbaucht.
1 - 9 / 100 T €	Behörde für Bildung und Sport (BBS), Hamburg
1 - 9 / 300 T €	Vereinigung Hamburger Kindertageseinrichtungen
1 - 9 / 300 T €	BBS, vermitteln durch Planen und Bauen Hamburg
1 - 9 / 550 T €	FH Hamburg, BZA Hamburg-Eimsbüttel, Gottschee - in Zusammenarbeit mit der Städtebauabteilung (SAGA)
1 - 4 / 1,5 Mio €	FH Hamburg, BZA Hamburg-Mitte, Bauaufsicht/-/Bebauungsamt und Gewerbeaufsicht (BÜG) Beh. für Bauen und Verkehr (BBV) / GMG

Andreas Bunk Freier Landschaftsarchitekt Hamburg

Referenzprojekte

Städtebau	Wettbewerbe / Städtebauliche Gutachten (Auswahl)
2003	Neugestaltung Lindenplatz St. Georg, Hamburg, Gutschriftverfahren, 2. Rang.
2005	Städtebaulich / Landschaftsplanerischer Ideenwettbewerb „Schöne Stadt Hamburg“-Hamburg-Harburg
2005	Radierungswettbewerb Internationale Gartenbauausstellung Hamburg-Wilhelmsburg
2005	Konkurrenzende städtebaulich / fräuleumplanerisches Gebüchen „Keine Hexe“-Hamburg-Klein Borstel, Wohnbebauung für Bürgergemeinschaften, in Zusammenarbeit mit Architektin Meike Seifert, Hamburg, Ein 2. Preis von 2. Preis (1. Preis wurde nicht vergeben).
2005	Landschaftsplanerisch städtebaulicher Wettbewerb „Fliegenhorst Oldenburg (Objg.)“ in Zusammenarbeit mit den Architekten und Städteplanern Winckler, Rahn-Krammer + Prof. Wolfgang Siedentopf, Hamburg-St. Pauli, Freiraumgestaltung für „Stadt der Spülküchenpferde“-Hamburg-St. Pauli, Freiraumgestaltung für „Kultur im Hafen“ und Realisierungswettbewerb „Achtsam bei 330“-Hamburg-Harburg, in Zusammenarbeit mit dem Künstler Kofi Bergmeier, Hamburg

Referenzprojekte

Wettbewerb Baubau und Gartenkunst Wettbewerb Wasseramt-, Häfenring-Schlecks - Ein Projekt der Regionale 7 - Zusammenarbeit mit den Architekten Penna Maren, Hamburg / Landschaftsarchitekten Behörde für Umwelt und Gesundheit	Regionale 2004, Teilgebie
2003	IEG Landesbaudienstleistungen, NRW GmbH, Düsseldorf Stadt Münster für die Region
2002	City Nord, Hamburg, in Zusammenarbeit mit dem Landschaftsarchitekten in Arch. Yo, Hamburg und den Architekten Ausländer und Brach, Hamburg
2001	Neugartung Markt Neustadt, 2. Runde städt. Wahl Stadt Neustadt - Bauamt Städtebaulich, landschaftsplanerischer Raumkonzept, Ideen- und Realisierungswettbewerb Flussmarkt, 3. Platz im Städtebau und Architektur für die Kulturlandschaftsinitiative mit Architekt R. Frenzel, Hamburg
1994-1995	Stadtpark Schwabtitz, Auszeichnung im Sachsischen Sachsische Städte 1995 und baulandausbildung im Wittawatal, Sachsen und Sachsisches Ministerium für Landwirtschaft, „Gärten in den Städten“ (Bewerbung im Büro Seelmann, Leipzig) -

Veröffentlichungen

2003	„Grün Macht Gold - Macht Gern Gold“ Dokumentationserstellung zu Grün und Stadtmarketing am 20.10.2003, in: Gärten + Landschaft 12/2003; Catheryn Velt, München
1992-1993	„Der Sprung über die Elbe“, Hamburgs städtebauliche Entwicklung auf den Elbhöfen zwei Jahre nach dem internationalen Entwurfswettbewerb, in: Gärten + Landschaft 10/2005, S. 19 - 23; Catheryn Velt (Ed.), München
1991-1992	Eck-Haus, HAMBURG Ein Beitrag zu neuer Landschaftsarchitektur: „Bewegungsdrucke Januszkielung (S. 5, 18 und 19) und „Sprung über die Elbe“ neue Freiräume für die Grüne Metropole (S. 58 - 61)
1990	Elb-Bucht Architektur in Hamburg: „Sprung über die Elbe“ Arbeitsschwerpunkt aus einem mehrseitigen Workshop (S. 198)
2005	„Rote dan Raerengenien, Reise Planen und Blumen - Ein Reisetrip“ in: Gärten + Landschaft 7/2004, S. 57 und 58
2005	Zu wenig Diskussion in der Profession“, eine kritische Auseinandersetzung zur aktuellsten Fachdiskussion, in: Gärten + Landschaft 1/2004, S. 8.
2000	Arbeitsbeschaffung auf dem Bau, Sicherheit und Gesundheitsförderung in der Freiraumplanung, in: Landschaftsarchitekten 2000/2, S. 16 - 17; BLDA (Hrsg.)
1992	Nur die Wirklichkeit: Das neue Naturerlebnis des Landes Sachsen-Anhalt, in: Gärten + Landschaft 6/1992, S. 76
1992	Liegt die Zukunft auf dem Ast? Zur Ausweitung von Gewerbegebieten in den neuen Bundesländern, in: Landschaftsarchitekten 03/1992, S. 18 ff.

Weitere Angaben, Fotos und Pläne können Sie unserer Homepage www.rausundraus.de entnehmen

Hamburg
Andreas Bunk
Freier Landschaftsarchitekt
Hamburg
Hamburg, 16. März 2006